DOPPEL PUNKT

Foto von Bernd E. Hagen, Verona 2010

Wenn du dein Herz auf Gott richtest und deine Hände zu ihm ausbreitest, wenn du den Frevel in deiner Hand von dir wegtust, dann würdest du alle Mühsal vergessen und so wenig daran denken wie an Wasser, das verrinnt, und du dürftest dich trösten, dass Hoffnung da ist, würdest rings um dich blicken und dich in Sicherheit schlafen legen, würdest ruhen und niemand würde dich aufschrecken.

(aus Hiob 11)

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinden
Fleisbach und Merkenbach

Ausgabe 2/2013 - Juni, Juli und August 2013

Konfirmandenvorstellungen 2013

Am 28. April und am 5. Mai 2013 stellte sich der Jahrgang in den beiden Gemeinden vor. Das Bild oben zeigt die Jugendlichen vor der Merkenbacher Kirche. Die Bilder unten entstanden bei den Vorstellungsgottesdiensten. Fotografiert haben sie für uns Lars Stephan, Dorothee Hagen und der Vater von Emely Schulz.

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben!“

Liebe Gemeinde!

Dies ist ein wunderschönes Lied, das viele von Ihnen sicher kennen und auch gerne gerade jetzt in der Sommerzeit anstimmen. Es ist voller Hinweise auf Gottes gute Schöpfung und die Schönheiten der Natur.

Paul Gerhard schrieb es seiner Frau zum Trost. Sie hatten gerade ein Kind verloren. So eng beieinander liegen Freude und Leid. Gerade noch bewundern wir Gottes Schöpfung und sind voller Dankbarkeit, da trifft uns ein Unfall oder eine Krankheit.

Allerdings gilt es auch umgekehrt: Sind wir schmerzlich in Leid oder Trauer versunken, kann uns ein warmer Sonnenstrahl, eine kleine Blume oder der Gesang eines Vogels am Morgen aus der Erstarrung aufwecken.

Was also ist unsere Aufgabe, wenn wir durch unser Leben gehen und unser Schicksal, wie auch immer es sich uns zeigt, tragen?

„Geh aus mein Herz und suche Freud....“ Dazu werden wir aufgefordert.

Die Freude suchen - auch wenn unser Herz schwer ist,
die Freude suchen - auch wenn unsere Augen voll Tränen sind,
die Freude suchen - auch wenn alles sinnlos erscheint.

Die Freude suchen scheint uns manchmal eine mühsame Pflicht.

Die Freude suchen ist aber auch ein Recht. Wir dürfen Gottes gute Schöpfung genießen. Wir dürfen eine Pause machen im Alltagsstress oder uns einfach mal freie Zeit gönnen. Wir dürfen die Zeit der aufblühenden Natur zur Erholung von Leib und Seele gebrauchen.

Ich wünschen Ihnen allen Sonne, Wind und Regen zur rechten Zeit: Ob Sie den Sommer arbeiten müssen oder im Garten sich Ruhe gönnen, ob Sie Erholung in der Ferne suchen oder zu Hause Zeit für die Familie einplanen. Mögen Ihre Blicke zum Himmel nicht mit Sorgenfalten sondern mit einem Lächeln begleitet sein.

Machen wir also unsere Herzen weit und suchen sie die Freude, die Gott uns schenkt.

Ihre Pfarrerin

Dorothee Schaaf

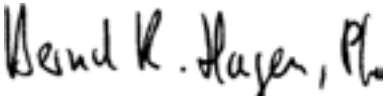
Aus der Redaktion

Sommer, Sonne, Ausspannen - wie in jedem Jahr sind das die Gedanken, die sich mit der Sommerausgabe des Doppelpunktes verbinden. Ich wünsche mir und wünsche Ihnen, dass davon Einiges wahr wird. Die Katze auf dem Titelbild, habe ich vor einigen Jahren in Verona aufgenommen. Sie scheint sich der Ruhe im Schatten ganz hingegeben zu haben. Aber ich habe auch ein Bild, das ich Sekunden später aufgenommen habe, da späht sie ganz aufmerksam zu mir herüber. Das Klicken der Kamera hatte sie aufgeschreckt.

Machen Sie es wie die Katze: Genießen Sie alles, was der Sommer bringt und sammeln Sie neue Kräfte! Aber bleiben Sie aufmerksam. Achten Sie zum Beispiel auf „www.unser-kirchspiel.de“, „www.fleisbach.ev-dill.de“ und „www.merkenbach.ev-dill.de“ und alles, was Sie im Doppelpunkt an Informationen finden können. Und beachten Sie bitte die Beilage unserer Diakoniestation.

Eine gute Zeit!

Ihr



Bernd E. Hagen, Pfr. i. R.

Inhaltsverzeichnis

2	Konfirmandenvorstellungen	20	Gruppen und Kreise in Merkenbach
3	Andacht	21	Frauenfrühstück in Merkenbach
4	Aus der Redaktion	22	Jungschar beim ERF
4	Inhalt	23	Frauenfrühstück in Fleisbach
5	Evangelisch auf gutem Grund	24	Seniorennachmittage im Frühling
6	Als Oma und Opa noch jung waren	25	Goldene Konfirmationen
7	Konfirmandenanmeldung	26	Nutzung des Merkenbacher Gemeindehauses
8 / 9	Pinwand	27	Beratung für schwerbehinderte Arbeitnehmer
10	Zeltlager für Kinder	28	Aus der KiTa: Beim Patenzahnarzt
11	Kirchspielfest	29	Aus der KiTa: Krippe im Vogelpark
12	Nimm dir Zeit	30-32	Geburtstage
13	Seniorennachmittage im Sommer	33	Freud und Leid
14	Diakoniegottesdienste	34	Kontakte und Impressum
15	Kinder erwünscht	35	Himmelfahrtsgottesdienst
16	Seniorenfahrt	36	Bild und Wort
17	Gruppen und Kreise in Fleisbach		
18 / 19	Gottesdienste		

Was sage ich, wenn ich gefragt werde:

Warum muss der Sonntag geschützt werden?

Das Problem: Immer mehr Menschen müssen sonntags arbeiten. Angeblich machen Globalisierung und Krise (welche?) das nötig. Die Zahl der verkaufsoffenen Sonntage steigt. Städte wollen so das Einkommen ihrer Bürger und ihre Steuereinnahmen steigern.

Viele haben gerne frei, wenn andere arbeiten. Sie können einkaufen und Behördengänge erledigen, und in den Freizeiteinrichtungen gibt es Platz.

Aber Familien und Freundeskreise leiden darunter, dass es den gemeinsamen freien Tag nicht mehr gibt. Ein Stück deutscher Lebenskultur - wir haben gemeinsam frei - verschwindet. Unser Leben verliert seinen Rhythmus aus Arbeit und Ruhe. Seelische Krankheiten nehmen zu. Selbstbesinnung und das Finden eigener Überzeugungen haben keinen Raum mehr. Es wird leichter, uns für dumm zu verkaufen.

Bibelworte: Gott ruhte am siebenten Tage. Und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn. 1. Mose 2, 2-3

Sechs Tage sollst du arbeiten. Aber am siebenten Tage ist der Sabbat des HERRN, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit tun, auch nicht dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd, dein Vieh, auch nicht dein Fremdling, der in deiner Stadt lebt. 2. Mose 20, 9+10

Wir sagen: Gottes Gebot bleibt: „Du sollst den Feiertag heiligen!“ Dieses Gebot schützt uns. Es gibt uns Zeit für uns selbst und unsere Familien. Es gibt uns Zeit, uns zu erholen. Es gibt uns Zeit für Gott, Zeit, unser Leben zu verstehen, Zeit, gute Entscheidungen zu fällen, Zeit, Persönlichkeiten zu werden.

Verkaufsoffene Sonntage schaffen keinen zusätzlichen Umsatz. Sie verteilen ihn nur anders. Am Ende verdient dabei niemand etwas. Aber der Sonntag wird zerstört.

Sicher werden immer einige von uns am Sonntag arbeiten müssen aber nicht so viele wie jetzt. Wer sonntags arbeiten muss, muss einen anderen regelmäßigen freien Tag haben und finanziell für diese Extraleistung entschädigt werden.

Und: Wer den Sonntag mit Gott beginnt, hat mehr Zeit als andere. Probieren Sie es aus!

Auf dieser Seite werden wir in den kommenden Monaten kleine, meist heitere Geschichten aus dem alten Merkenbach oder Fleisbach abdrucken, die schon anderswo abgedruckt waren oder für den Doppelpunkt neu aufgeschrieben wurden. Wer eine solche Anekdote oder Geschichte für uns hat, ist herzlich eingeladen, sie uns aufzuschreiben oder zu erzählen.

Den Anfang macht die Geschichte von Pernersch Born, dem zum inzwischen abgerissenen alten Pfarrhaus gehörigen Brunnen.

Etwas oberhalb vom Haus von Familie Graulich, Hauptstraße 26, ist es gewesen, wo damals die Buben gespielt haben, von denen die Geschichte erzählt. Wir haben sie abgeschrieben aus der zur Einweihung des Fleisbacher Gemeindehauses am 22. März 1987 herausgegebenen Broschüre „350 Jahre Ev. Pfarrei Fleisbach Merkenbach".

Erzählt wurde sie von Günter Donsbach, der sie auch Ihnen auf Nachfrage sicher noch einmal gern erzählt, und aufgeschrieben wurde sie von Marianne Roos.

Natürlich könnte man aus dem Jahr 1940 auch ganz andere Geschichten erzählen. Vielleicht machen wir das später.

Pernersch Born

Es war 1940, ich war gerade 7 Jahre alt. Ich muss vorausschicken, meine Großmutter hat mich großgezogen. Sie hat immer gesagt: „Mir wonn noch en Jong hu, en richtiche Weißkopp!" Damals hieß es in Fleisbach immer: „De Kenn komme aus Pernersch Born." Meine Freunde, Günter Hermanni, Heinz Krumm, der Sohn Walter vom Pfarrer Möhn und ich spielten in der Nähe von Pernersch Born.

Günter Hermanni wollte der Sache auf den Grund gehen, hat den Deckel hochgehoben, hineingeguckt und schnell wieder zugemacht. Jetzt wurde ich erst recht neugierig. Ich hob den Deckel wieder ab, und ehe ich mich versah, lag ich samt Deckel in Pernersch Born! Zum Glück konnte ich mich an einer Querstange festhalten. Meine Freunde zogen mich wieder heraus. Als ich dann festen Boden unter den Füßen fühlte und der erste Schrecken sich gelegt hatte, waren meine ersten Worte:

„Die Kenn komme net aus Pernersch Born, aich hu net oans geseh!"

Anmeldung zur Konfirmation 2014

Bald geht es los mit dem neuen Konfirmandenkurs.

Wir laden alle Jugendlichen, die zwischen dem 1. Juli 1999 und dem 30. Juni 2000 geboren sind und im Jahr 2014 konfirmiert werden wollen, herzlich zum Unterricht ein.

Fragt die Konfirmanden der vergangenen Jahre: Es tut nicht weh!

Im Gegenteil: Konfi macht Spaß!

Die Anmeldungen zum Unterricht erfolgen wie immer bei einem Elternabend vor Beginn des Konfirmandenunterrichtes.

Die Elternabende finden statt

in Merkenbach:

am Dienstag, 4. Juni 2013,
um 19:30 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus
Merkenbach.

in Fleisbach:

am Mittwoch, 5. Juni 2013,
um 19:30 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus
Fleisbach.

Bei diesen Elternabenden werden auch die Konfirmationstermine bekanntgegeben.

Alle Eltern lädt Pfarrerin Brigitte Hagen herzlich zu diesen Elternabenden ein.

Besondere schriftliche Einladungen zu den Elternabenden und die Anmeldeformulare schicken wir rechtzeitig zu. Sollte eine Familie diese Einladung nicht erhalten, erbitten wir einen Rückruf im Pfarramt (Tel.: 52200), damit wir die Unterlagen nachreichen können.

Sie können aber auch einfach so zu den Elternabenden kommen.

Mit dem Unterricht geht es schon am 8. Juni 2013 los. Von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr ist Kennenlern-Nachmittag im Gemeindehaus in Merkenbach.

Urlaub und Fortbildungen

Pfarrerin Dorothee Schaaf
17. bis 19. Juni 2013
Vertretung:
Pfarrer Ronald Lommel,
Herborn, Tel.: 02772/40448
7. bis 28. Juli 2013
Vertretung:
Pfarrerin Brigitte Hagen,
Tel 02772/52200

Urlaub und Fortbildungen

Pfarrerin Brigitte Hagen
17. bis 19. Juni 2013
Vertretung:
Pfarrer Ronald Lommel,
Herborn, Tel.: 02772/40448
21. Juni bis 6. Juli 2013
Vertretung:
Pfarrerin Dorothee Schaaf,
Tel.: 02772/581504
4. August bis 8. September 2013
Vertretung:
Pfarrerin Dorothee Schaaf,
Tel.: 02772/581504

Zuhause Gottesdienst feiern mit der eigenen Gemeinde

Alle unsere Gottesdienste werden auf Kassette aufgenommen. Und meist schon am Montag bringen fleißige Helfer/innen die vervielfältigten Kassetten zu denen, denen der Weg zur Kirche zu schwer geworden ist.

So kann man/frau den Gottesdienst zu Hause mitfeiern. Und das Neueste aus der Gemeinde wissen die Kassettenausträger auch.

Hätten Sie auch gerne jede Woche oder gelegentlich die Gottesdienstkassette?
Wählen Sie 52200 auf dem Telefon und am nächsten Sonntag kommt sie schon.

Homepage der Kirchengemeinde im Aufbau

Schauen Sie doch mal nach bei **„www.unser-kirchspiel.de“**.
Anregungen sind erwünscht.

Neue E-mail-Adresse des Pfarramtes

Das Pfarramt hat ab sofort eine neue E-mail-Adresse: **pfarramt.fleisbach@t-online.de**. Die bisherige Adresse pfarramt.fleisbach@online.de ist weggefallen.

DEUTSCHE KLEIDERSTIFTUNG SPANGENBERG

Ihre Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg bedankt sich herzlich! Die Kleider- und Schuhsammlung im März 2013 in Ihren Gemeinden erbrachte insgesamt **1.550 kg**.

Laufend aktuelle Informationen über unsere Projekte finden Sie im Internet unter **www.kleiderstiftung.de** und **Facebook.com/kleiderstiftung**. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an unter Telefon 05351/52354-0 oder senden Sie eine E-Mail an info@kleiderstiftung.de. Bleiben Sie uns treu!

Ordination von Lars Stephan

Am 30. Juni 2013 wird Vikar Lars Stephan um 15:00 Uhr in einem Gottesdienst in der Kirche in Roth ordiniert und in seinen Dienst in Simmersbach und Roth eingeführt.

Frauenfrühstück in Merkenbach

Das Frauenfrühstück ist am Samstag, 7. September 2013, von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Merkenbach.

Kostenbeitrag 4,00 Euro. Anmeldungen bis zum 5. September bei Beate Dietrich Tel:02772-51525

Und wieder geht's ins Zeltlager

Wir laden Euch ein zu ...

... Spaß und Spiel
... Lagerfeuer und toller Gemeinschaft
... biblischen Geschichten - mal anders
... Rätsel, Spannung, Action !!!

Wann?	28. -30. Juni 2013
Wo?	Zeltplatz Hörbach
Wer?	Alle Schulkinder
Wieviel?	20 €

Bist Du dabei? Dann aber schnell bei den Jungschar- oder Kindergottesdienstmitarbeiterinnen anmelden!!!

Kindergottesdienst, Jungschar und Ten-up-Kreis Merkenbach

Kirchspielfest in Fleisbach

am 30. Juni 2013 in Fleisbach „Auf der Hahn“ (am Sportplatz)

Das Kirchspiel Fleisbach-Merkenbach lädt herzlich ein

Gott schützt mich wie ein Schild

Zu diesem Thema gestalten Pfarrerin Dorothee Schaaf
und der Kindergarten einen

Familiengottesdienst

am Sonntag, den 30. Juni 2013 ab 10:00 Uhr
auf dem Sport- und Freizeitgelände „Auf der Hahn“.

Ab 11:00 Uhr gibt es ein buntes Programm für Jung und Alt:
Spielstationen, Bastelaktionen u.v.m.

Ab 12:00 Uhr Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

Im Kindergarten können Sie, wenn sie möchten,
ab dem 20.06. schon Essens-Bons kaufen!
Machen Sie davon Gebrauch,
denn dann können wir auch besser planen!

Und gegen 14:00 Uhr machen wir gemeinsam Schluss.

Nimm dir Zeit
Frauenabende in Merkenbach

Frauen aller Konfessionen, jeden Alters,
aus Merkenbach und Umgebung sind einmal im Monat
zu einem Wohlfühlabend eingeladen.

am Montag, 1. Juli 2013
um 20:00 Uhr
im Gemeindehaus

Sommerfest
„Bayerischer Abend!“

Wer Lust hat, kann gerne im Dirndl kommen!

Das Team:

Ursula Bernhard · Tel.: 51353
Ilona Knippschild · Tel.: 53395
Sabine Kring · Tel.: 53742

Seniorennachmittag in Merkenbach

am Donnerstag, den 15. August 2013 um 14:30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zum Stelldichein im Gemeindehaus. Kommen Sie und genießen Sie einen Nachmittag mit Erinnerungen, Überraschungen, Abwechslung und fröhlichen Gästen.

Und Sie sind dabei !!! Darauf freuen wir uns.

Das Team für Seniorenarbeit.

Seniorennachmittag in Fleisbach

Wir treffen uns wie immer im Sommer auf der Hahn. Diesmal am Donnerstag, 8. August 2013, um 14:30 Uhr.

Wie in jedem Jahr wird gegrillt, gesungen, gelacht und geschwätzt.

Wer zu Hause abgeholt werden möchte, darf gerne Familie Lommler Bescheid sagen oder unter 52200 anrufen.

Fotos: Bernd Kohlhauer, 2012

Gottesdienst mit unserer Diakoniestation

Am 18. August 2013
feiert unsere
Diakoniestation
Herborn-Sinn
mit uns Gottesdienst
um 9:00 Uhr
in Merkenbach und
um 10:10 Uhr
in Fleisbach.

Mitarbeiterinnen der Diakoniestation, Dr. Wolfgang Wörner und Pfarrer Andree Best werden den Gottesdienst gestalten. In Fleisbach wird beim anschließenden Kirchkaffe auch Gelegenheit sein, mit den Vertreter(innen) der Diakoniestation ins Gespräch zu kommen.

Kinder erwünscht

Dienstag, 20. August 2013,
Gottesdienste zur Einschulung

09:00 Uhr, in der Fleisbacher Kirche
10:30 Uhr, in der Merkenbacher Kirche

Sonntag, 25. August 2013,
Familiengottesdienst für beide Gemeinden

11:00 Uhr, in der Merkenbacher Kirche,
anschließend gemeinsames Mittagessen

Seniorenfahrt nach Bad Nauheim

Fahren sie mit...

...zu einem gemeinsamen Ausflug der Seniorinnen und Senioren
aus Fleisbach und Merkenbach

nach Bad Nauheim!

Wir wollen die Jugendstilbäder besichtigen, mit einem tollen Blick über die Stadt gemütlich Kaffee trinken und zum Abschluss des Nachmittags die Russische Kirche besuchen.

Donnerstag, 22. August 2013

Abfahrt: Fleisbach 13:00 Uhr, Bushalt Volksbank

Merkenbach 13:10 Uhr, Bushalt ehem. Gasthaus Frank

Rückkehr gegen 18:45 Uhr, Kosten ca. 15 € + Kaffee

Anmeldung bitte bis 15.08. bei
Beate Dietrich 51525,
Christine Donsbach 51814 und
Renate Bender 51576

Regelmässige Veranstaltungen Fleisbach

Bibel-gesprächskreis	mittwochs um 20:00 Uhr in den Gemeindehäusern in Fleisbach: 12. und 26. Juni, 21. August; in Merkenbach: 5. und 19. Juni, 3. Juli, 28. August
Blechbläserkreis	donnerstags um 18:00 Uhr in Merkenbach bei Familie Roos Infos bei: Familie Roos, Tel.: 02772/51845
Flötenkreis	Infos bei: Chr. Donsbach, Tel.: 02772/51814
Hauskreis	jeden 2. Freitag um 20:00 Uhr bei Familie Hermanni Infos bei: Claudia Hermanni, Tel.: 02772/51523
Kinderjungschar	jeden 2. Mittwoch um 15:00 Uhr im Gemeindehaus 5. und 19. Juni, 3. Juli und 28. August Infos bei: Anette Seipp, Tel.: 02772/55103
Konfirmanden-unterricht	dienstags um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Infos bei: Pfrin. Brigitte Hagen, Tel.: 02772/52200
Lauftreff	samstags um 08:00 Uhr Infos bei: Claudia Hermanni, Tel.: 02772/51523
Meine Zeit Frauenkreis	10. Juni, 24. Juni und 26. August um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Infos bei: Irene Schäfer, Tel.: 02772/51537
Mädchenkreis	10. Juni, 24. Juni und 26. August um 17:30 Uhr im Gemeindehaus
Miniclub	dienstags, mittwochs und freitags, 9:00 bis 11:30 Uhr, im Gemeindehaus, Infos bei: Arbeiterwohlfahrt Herborn
Mitarbeiterkreis	dienstags, 19:00 Uhr einmal im Monat im Gemeindehaus Infos bei: Anette Seipp, Tel.: 02772/55103

Immer aktuell: www.unser-kirchspiel.de

Gottesdienste Fleisbach und Merkenbach

Juni 2013

2. Juni	**1. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Fleisbach, mit Taufen	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Deutscher Ev. Kirchentag
11:00 Uhr	Kindergottesdienst in Merkenbach	
9. Juni	**2. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfr. i. R. Bernd Hagen
10:10 Uhr	Merkenbach, mit Abendmahl	Pfr. i. R. Bernd Hagen
	in Merkenbach Kirchkaffee	*Kollekte in Fleisbach: Einzelfallhilfe*
		Kollekte in Merkenbach: Ökum. Rat
16. Juni	**3. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Brigitte Hagen
10:10 Uhr	Fleisbach, mit Abendmahl	Pfarrerin Brigitte Hagen
	in Fleisbach Kirchkaffee	*Kollekte: Seelisch Kranke*
11:00 Uhr	Kindergottesdienst in Merkenbach	
23. Juni	**4. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Claudia Hermanni
10:10 Uhr	Merkenbach	Claudia Hermanni
		Kollekte: Eigene Gemeinde
30. Juni	**5. Sonntag nach Trinitatis**	
	Kirchspielfest	
10:10 Uhr	Fleisbach, Auf der Hahn	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Eigene Gemeinde

Juli 2013

7. Juli	**6. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Ingrid Will
10:10 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Ingrid Will
	in Fleisbach Kirchkaffee	*Kollekte: Stuttgarter Bibelwerk*
14. Juli	**7. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfr. i. R. Bernd Hagen
10:10 Uhr	Merkenbach, mit Abendmahl	Pfr. i. R. Bernd Hagen
		Koll. Fleisbach: Hess. Diakonieverein
		Koll. Merkenbach: Hess. Luthersiftung
21. Juli	**8. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkebach	Pfarrerin Brigitte Hagen
10:10 Uhr	Fleisbach, mit Taufe	Pfarrerin Brigitte Hagen
		Kollekte: Eigene Gemeinde

Juli 2013

28. Juli	**9. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfr. i. R. Bernd Hagen
10:10 Uhr	Merkenbach, mit Taufe	Pfr. i. R. Bernd Hagen
		Kollekte: Stiftung Für das Leben

August 2013

4. August	**10. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrer Joachim Fritz
10:10 Uhr	Fleisbach	Pfarrer Joachim Fritz
		Kollekte: Zeichen der Hoffnung
11. August	**11. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Merkenbach mit Taufe	Pfarrerin Dorothee Schaaf
	in Merkenbach Kirchkaffee	*Kollekte: Eigene Gemeinde*
18. August	**12. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Diakoniestation Herborn und Sinn
		Dr. W. Wörner und Pfr. A. Best
10:10 Uhr	Fleisbach	Diakoniestation Herborn und Sinn
	in Fleisbach Kirchkaffee	Dr. W. Wörner und Pfr. A. Best
		Kollekte: Diakoniestation
11:00 Uhr	Kindergottesdienst in Merkenbach	
25. August	**13. Sonntag nach Trinitatis**	
11:00 Uhr	Merkenbach, Familiengottesdienst	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Familienerholung

September 2013

1. September	**1. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrer Hilrich Ufkes
10:10 Uhr	Fleisbach	Pfarrer Hilrich Ufkes
		Kollekte: Eigene Gemeinde
11:00 Uhr	Kindergottesdienst in Merkenbach	

Regelmässige Veranstaltungen Merkenbach

Ansingkreis	vierzehntägig montags um 20:00 Uhr im Gemeindehaus 3. und 17. Juni und 19. August Infos bei: Monika Tropp, Tel.: 02772/51871
Blechbläserkreis	donnerstags um 18:00 Uhr bei Familie Roos Infos bei: Familie Roos, Tel.: 02772/51845
Bibel-gesprächskreis	mittwochs um 20:00 Uhr in den Gemeindehäusern in Fleisbach: 12. und 26. Juni, 21. August; in Merkenbach: 5. und 19. Juni, 3. Juli, 28. August
Flötenkreis	dienstags um 16:30 Uhr, Merkenbach, In der Bitz 15, Infos bei: Christine Donsbach, Tel.: 02772/51814
Frauenhilfe	vierzehntägig donnerstags ab 16:00 Uhr im Gemeindehaus, Infos bei Chr. Donsbach, Tel.: 51814
Gebetskreis	bei Martha Vorländer nach Absprache monatlich dienstags um 9:30 Uhr, Info bei 02772/52658 oder 02772/54351
Jugendbistro	mittwochs ab 19:00 Uhr im Jugendkeller (Gemeindehaus)
Kinderjungschar 5-9 jährige	vierzehntägig, freitags von 16:30 bis 18:00 Uhr 7. und 21. Juni (Vortreffen Zeltlager) im Gemeindehaus mit Tatjana Germann-Schulz und Hannah Kunz
Konfirmanden-unterricht	dienstags um 17:00 Uhr im Gemeindehaus Infos bei: Pfrin. Brigitte Hagen, Tel.: 02772/52200
Mitarbeiterkreis	nach Absprache
Nimm dir Zeit Frauenkreis	1x im Monat, montags, 20:00 Uhr Infos bei: Ursula Bernhardt, Tel.: 02772/51353
Spielenachmittag Mensch ärgere dich nicht allein	1x im Monat sonntags um 15:30 Uhr im Gemeindehaus 16. Juni, 21. Juli, 18. August
Ten-up-Kreis	donnerstags um 16:30 Uhr im Jugendkeller 6. Juni und 21. Juni (freitags, Vortreffen Zeltlager) und 29. August mit Anna Luisa und Claudia

Immer aktuell: www.unser-kirchspiel.de

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

am Samstag,
7. September 2013
von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

im evangelischen
Gemeindehaus
in Merkenbach

Kostenbeitrag 4,00 Euro.
Anmeldungen bis zum 5. September bei Beate Dietrich · Tel:02772-51525

Evangelische **Frauen**
in Hessen und Nassau e.V.

Frauenfrühstück in Fleisbach am 27. April 2013

Die Referentin

„Danke für den guten Morgen ...“, mit diesem Lied stimmten sich die 65 Teilnehmerinnen beim Frauenfrühstück im Gemeindehaus auf das vorgesehene Programm ein. Ein üppiges Frühstücksbüffet, ein wunderbar gedeckter Tisch mit allem was Frau sich wünschen kann, machten Appetit und verführten zum Schlemmen. Mit dem Lied „Gott gab uns Atem ...“, wurde der erste Teil abgeschlossen.

Irene Schäfer, eine Könnerin im Vortrag eines von ihr verfassten Sketches über „den verrückten Schönheitskult“, brachte zusammen mit Claudia Hermanni alle zum Lachen. Das Thema des dazu passenden Referates „Schön ist jede Frau“ haben ohne Ausnahme alle Damen beherzigt bei der Auswahl ihres Outfits – eine schöner als die andere.

Das Schöne in uns zu fördern war ein wichtiger Punkt im Referat von Frau Claudia Seemann, die uns überzeugte, dass eine Frau nicht faltenfrei bis 103 sein muss, dass äußere Schönheit vergänglich ist, dass Ideale kommen und gehen, dass sie sich nicht über Falten ärgern muss, dass das erste silberne Haar keine Katastrophe ist und die überschlanke Figur uns nur nötigt, viel Geld auszugeben, sondern: die Schönheit der Seele ist die Schönheit der Frau!

Für den gelungenen Morgen ein herzliches Dankeschön an Claudia Hermanni, dem Team des Frauenkreises „Meine Zeit“, Christine Donsbach, Claudia Zeller und Carola Senz.

Bericht und Fotos: Doris Kusserow

Eine mutige Frau aus Fleisbach

Fleisbacher Jungschar beim ERF

Am 17. April 2013 besuchte die Fleisbacher Jungschar den Evangeliumsrundfunk in Wetzlar. Sie wurde dort freundlich begrüßt und mit der Arbeit eines christlichen Senders vertraut gemacht. Dann wirkten die Kinder mit bei den Aufnahmen zur Sendung „Joe-Max“ einer Kindersendung des ERF. Am 1. Juni 2013 um 17:15 Uhr wird die Sendung mit der Fleisbacher Jungschar ausgestrahlt. Zwei Fleisbacher Mädchen wurden inzwischen vom ERF eingeladen, bei einer anderen Sendung mitzuwirken.

Hier zeigen wir zwei Fotos von dem Nachmittag beim ERF. Eins wurde vor dem Sendegebäude aufgenommen eins im Studio. Fotografiert hat für uns Linus Göbel.

Seniorennachmittage im Frühling

Am 18. April 2013 war wie geplant Seniorennachmittag in Merkenbach. Am 4. Mai wurde der zunächst ausgefallene Seniorennachmittag in Fleisbach nachgeholt.

An beiden Nachmittagen versuchte sich Pfarrer i. R. Bernd E. Hagen als Wim Thoelke und präsentierte den Besucherinnen und Besuchern den „Großen Preis“ mit Fragen aus Fleisbach und Merkenbach, zu Volksliedern und zu Prominenten, zur Bibel, zu Blumen und Märchen. Fast alle Fragen wurden richtig beantwortet. Kam bei der Auswahl ein Joker zum Vorschein, starteten Grußworte, Sketsch, Andacht oder das gemeinsame Kaffeetrinken.

In Merkenbach war ein Joker Familie Krüger mit ihrem Sketsch zum Rechenunterricht, in Fleisbach Lisa Ebertz, die religiöse Lieder sang und sich selbst am Klavier begleitete. In Merkenbach war die Gemeindereferentin der Katholischen Gemeinde Sinn, Barbara Marburger, einer der Joker, in Fleisbach Joker Bürgermeister Hans-Werner Bender nach seinem Grußwort in ein Gespräch über anstehende Maßnahmen in seiner Arbeit verwickelt.

Bernd Kohlhauer hat in Fleisbach für uns fotografiert.

Da hat er wohl gerade eine Fangfrage gestellt

Bei Kirchens hat frau und man immer Grund zum Lachen

Noch ein Joker, die Fleisbacher Jungschar

Goldene Konfirmationen

Der Jahrgang 1949 feierte in der Fleisbacher Kirche am Palmsonntag die Goldene Konfirmation. Auf dem Bild sehen wir: Vorne sitzend: Hannelore Klein, Inge Graulich, Hilde Schnautz, Brigitte Lange, Brigitte Weyel, Rosemarie Reeh und Gerlinde Paproth. Hinten stehend: Walter Ostwald, Günter Post, Manfred Schwahn, Artur Schneider, Hans-Joachim Zinner, Bernd Hagen und Pfarrerin Dorothee Schaaf. Foto: Fritz Reucker

Auch in Merkenbach wurde am Palmsonntag Goldene Konfirmation gefeiert. Auf dem Bild sehen wir: Vorne von links nach rechts: Jutta Deuster, Annelie Kunz, Ilse Jacobi, Marlis Gottschämmer, Ursula Theis und Pfarrerin Brigitte Hagen. Hinten von links nach rechts: Manfred Hohlfeld, Friedrich-Wilhelm Frank, Karl-Heinz Menger, Manfred Grisar und Herbert Kunstmann. Foto: Karl-Heinz Menger

Anmietung des Merkenbacher Gemeindehauses

Da ich immer wieder gefragt werde und hier und da falsche Informationen weitergegeben wurden, möchte ich Ihnen heute über unseren Gemeindebrief Information zur Anmietung unseres Gemeindehauses geben.

Planen Sie eine Familienfeier oder einen runden Geburtstag? Oder sind wichtige Ortsvereinssitzungen geplant?

Gerne stellen wir Ihnen, wenn es frei ist, unser Gemeindehaus für Ihre Veranstaltung zur Verfügung.

Im großen Saal können drei Tischreihen für ca. 65 Personen gestellt werden oder fünf Tischgruppen zu je 10 Personen. Im Jugendraum können bis zu 25 Personen ihren Platz finden.

Der Kirchenvorstand hat im Jahr 2010 folgende Nutzungsentgelte festgelegt

Großer Saal	40 Euro
Kleiner Saal	15 Euro
Küche	25 Euro
Jugendraum	20 Euro
Kaution	50 Euro
Ganzes Haus	100 Euro

Für einen Beerdigungskaffee gilt ein Preis von 50 Euro.

Grundsätzlich werden bei jeder Vermietung ein Mietvertrag und eine Mietvereinbarung ausgestellt.

Zuständig für Vermietung Gemeindehaus Merkenbach ist
Fam. Magnus, Tel.: 02772 - 54641.

Noch Fragen? Ich stehe Ihnen gerne für zur Verfügung,

Beate Dietrich, Vorsitzende des Kirchenvorstandes Merkenbach, Tel.: 02772 - 51525

Der Integrationsfachdienst beim Diakonischen Werk:
Beratung für schwerbehinderte Arbeitnehmer

- „Seit vielen Jahren arbeite ich im Betrieb XY. Jetzt bin ich aufgrund meiner Schwerbehinderung/chronischen Erkrankung nicht mehr so flexibel und oft angeschlagen. Ich habe den Eindruck, meine jüngeren Kollegen/Vorgesetzten wären mich gerne los."
- „Was muss ich tun, wenn mir nach langer Krankheit oder Unfall aufgrund meiner körperlichen Einschränkungen zu einer Umsetzung an einen anderen Arbeitsplatz geraten wird?"
- „Wer hilft mir bei meinen psychischen Problemen am Arbeitsplatz?"
- „Meine privaten Probleme, die Auswirkungen meiner Schwerbehinderung und der Stress am Arbeitsplatz sind oft zu viel. Ich bräuchte jemand, mit dem ich darüber reden kann, der mich aus neutraler Sicht bei meiner beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung unterstützt, bevor ich wegen meiner hohen Fehlzeiten die Kündigung bekomme."
- „Welche Rechte habe ich, wenn ich schwerbehindert bin?"
- „Wann kann ich als Arbeitgeber Zuschüsse für die Beschäftigung eines gleichgestellten oder schwerbehinderten Arbeitnehmers erhalten?"

All diese Fragen werden in unserem Integrationsfachdienst gestellt werden. Seit 1991 unterstützen und beraten wir Menschen mit Behinderung und von Behinderung bedrohte Menschen beim Erhalt ihres Arbeitsplatzes und bei der Ausschöpfung ihrer individuellen Möglichkeiten. Wichtig ist uns bei der Beratung vor allem, eine berufliche Perspektive mit den schwerbehinderten Menschen zu entwickeln und sie in Zusammenarbeit mit den Betrieben, Werksärzten, Schwerbehindertenvertretern und betrieblichen Helfern auch zu realisieren.

Für Arbeitgeber und betriebliche Helfer sind wir Ansprechpartner bei Fragen von Zuschussmöglichkeiten für schwerbehinderte Arbeitnehmer, bei Wiedereingliederung an den alten oder Umsetzung an einen anderen Arbeitsplatz.

Termine können telefonisch oder per E-Mail und bei Bedarf zu arbeitnehmerfreundlichen Zeiten vereinbart werden.

Kontakt: Diakonisches Werk, Integrationsfachdienst, Maibachstr. 2a,
35683 Dillenburg, E-Mail: ifd-dillenburg@dwdh.de
Katja Flick (02771- 26 55 14) und Sabine Gombert-Lang (02772 - 26 55 13)

Neues aus der KiTa

Besuch beim Patenzahnarzt

Dr. Betz in Herborn ist der neue Patenzahnarzt der Evangelischen Kindertagesstätte Fleisbach. Im April durften wir den Zahnarzt und sein Team in der Praxis besuchen.

Mit dem Bus ging es nach Herborn und nach einem kleinen Fußmarsch durch die Stadt hatten wir die Praxis erreicht. Im Wartezimmer haben wir ein kleines Picknick gemacht und wurden dann freundlich vom Praxisteam empfangen.

Die Kinder wurden in Gruppen aufgeteilt und durften dann verschiedene Stationen durchlaufen. An einer Station konnten sich mutige Kinder einen Zahnabdruck machen lassen und durften anschließend einen Gipsabdruck eines Gebisses gießen. An der nächsten Station wurde mit den Kindern richtiges Zähneputzen geübt und gesunde Ernährung zum Thema gemacht. Auch auf dem Zahnarztstuhl konnten die Kinder Platz nehmen und sich die Instrumente eines Zahnarztes ansehen und ausprobieren.

Ein aufregender und interessanter Vormittag ging vorbei und wir fuhren mit dem Bus wieder nach Fleisbach.

Text und Fotos: KiTa

Das Zwergenland besucht den Uckersdorfer Vogelpark

Die Krippengruppe aus der evangelischen Kindertagesstätte Fleisbach besuchte im Mai den Uckersdorfer Vogelpark.

Wir stärkten uns mit einem Frühstück und hörten es hinter uns schon klappern. Das waren die Störche, die in ihren Nestern saßen und brüteten.

Die Erkundungstour ging weiter an den Papageien vorbei. Der Kakadu Koko begrüßte uns freudig und wir konnten ihn sogar streicheln. Darüber freute er sich. Die Erdmännchen kamen alle aus ihren Erdlöchern raus gekrochen und stellten sich vor die Scheibe. Das war für die Kinder sehr aufregend.

Dann ging es zum Gehege der Ziegen. Jedes Kind durfte sie füttern und auch streicheln.

Nachdem wir auch die restlichen Tiere noch besucht hatten, ging es zurück in die Kita.

Der Vormittag war für manche so anstrengend und aufregend, dass ein kleines Schläfchen im Auto wieder neue Kräfte geben musste.

Text und Fotos: KiTa

Kontakte

PFARRERIN UND PFARRER:
Pfarramt Fleisbach, Pfarrer-von-Oven-Straße 8, 35764 Sinn-Fleisbach,
Tel.: 02772-52200, e-mail: pfarramt.fleisbach@t-online.de
Pfarrerin Br. Hagen persönlich: brigitte.hagen.kgm.fleisbach@ekhn-net.de
Pfarrer Bernd Hagen i.R. persönlich: bernd.hagen.kgm.fleisbach@ekhn-net.de
Pfarrerin Dorothee Schaaf, Berkenhoffstr. 3, 35745 Herborn-Merkenbach, Tel.: 581504
Pfarrerin Dorothee Schaaf persönlich: dorothee.schaaf.kgm.fleisbach@ekhn-net.de

BÜRO:
Frau Halfmann, Pfarrer-von-Oven-Str. 8, 35764 Sinn-Fleisbach, Tel.: 02772-52200,
Fax: 02772-570554, e-mail: pfarramt.fleisbach@t-online.de

BÜROZEITEN:
dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr, donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr

GEMEINDEBRIEFREDAKTION:
Beate Dietrich, Tel.: 02772-51525, beate@dietrich-waagenbau.de
Bernd Hagen, Tel.: 02772-52200, bernd.hagen.kgm.fleisbach@ekhn-net.de

HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE:
Diakoniestation Herborn und Sinn, Am Hintersand 15, 35745 Herborn,
Tel.: 02772-5834-600, Email: info@diakoniestation-herborn.de

FLEISBACH:

KIRCHENVORSTAND:
Vorsitzende Renate Bender, Steinstr. 3, Tel.: 02772-51576

KÜSTERIN/HAUSMEISTERIN GEMEINDEHAUS:
Heike Frank, Tel: 02772-9242863 und 0178-1630375

KINDERTAGESSTÄTTE FLEISBACH:
Ringstr. 2a, Tel.: 02772-52402, Leiterin: Katy Hrazdil

SPENDENKONTO:
Ev. Kirchengemeinde Fleisbach, Kto-Nr.: 91041901
bei der Volksbank Dill eG, BLZ 516 900 00

MERKENBACH:

KIRCHENVORSTAND:
Vorsitzende Beate Dietrich, Jahnstraße 22, 35745 Merkenbach, Tel.: 02772-51525

KÜSTERIN/HAUSMEISTERIN GEMEINDEHAUS:
Birgit Magnus, Im Wieschen 10, Tel.: 02772-54641

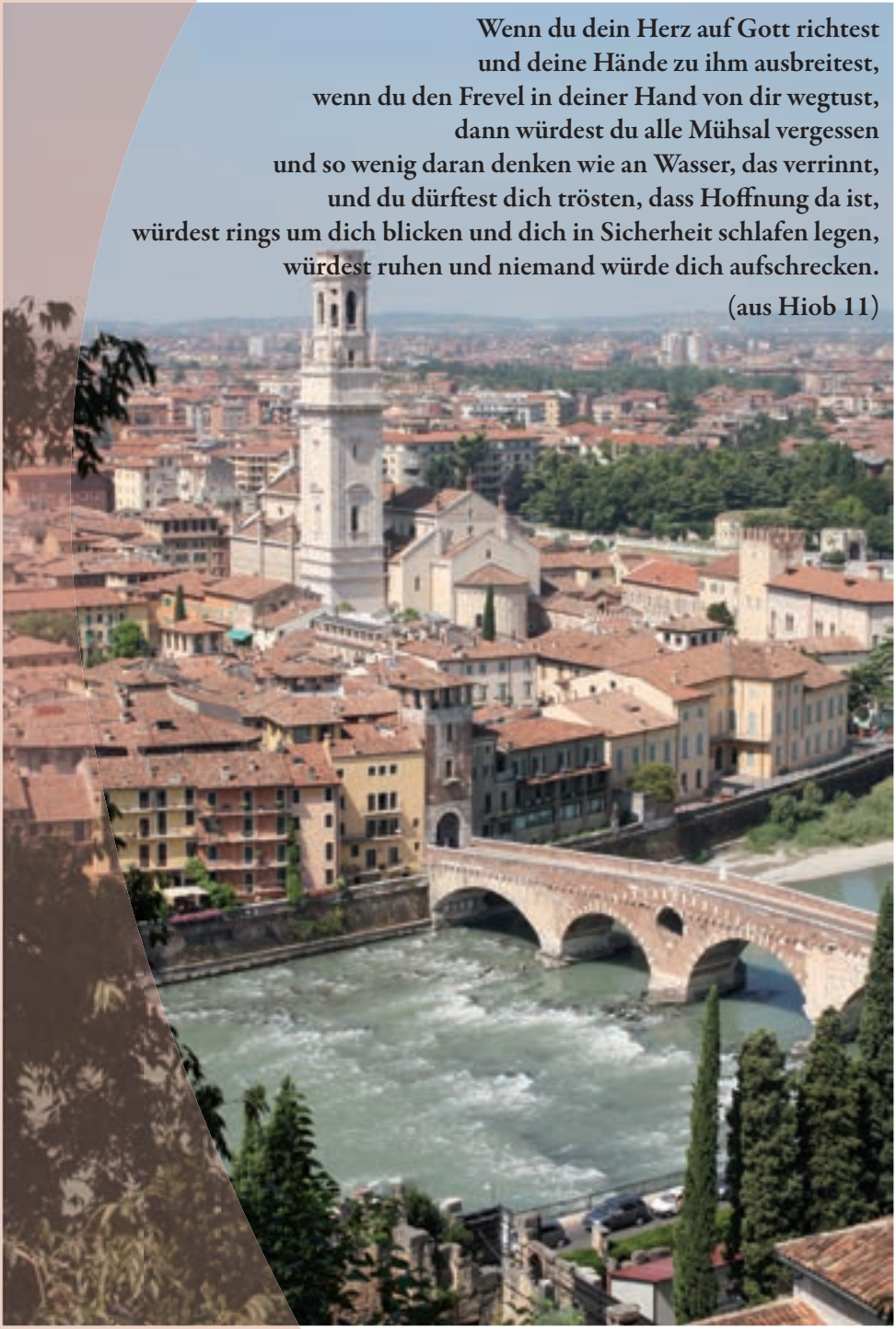
SPENDENKONTO:
Ev. Kirchengemeinde Merkenbach, Kto-Nr.: 151017910
bei der Sparkasse Dillenburg, BLZ 516 500 45

Impressum

Herausgeber:
Die Kirchenvorstände der Ev. Kirchengemeinden Fleisbach und Merkenbach
V.i.S.d.B.:
Bernd Hagen
Redaktion:
Beate Dietrich
Druck:
Druckerei Roth, Fleisbach
Redaktionsschluss
der nächsten Ausgabe:
26. Juli 2013

Gottesdienst an der Einsamen Birke

Auch in diesem Jahr war es wieder schön an Christi Himmelfahrt an der Einsamen Birke. Michael Lanzenrath hat für uns fotografiert.
Links oben: Eli Fant und Ehepaar Hagen bei den Abkündigungen.
Rechts oben: Andreas Overhoff bringt die Kerzen trotz Wind zum Brennen
Links: Und dann schien sogar die Sonne!
Links unten: Die Täuflinge stellen sich vor.
Rechts unten: Da gucke ich doch gleich mal selbst nach dem Rechten.



Wenn du dein Herz auf Gott richtest
und deine Hände zu ihm ausbreitest,
wenn du den Frevel in deiner Hand von dir wegtust,
dann würdest du alle Mühsal vergessen
und so wenig daran denken wie an Wasser, das verrinnt,
und du dürftest dich trösten, dass Hoffnung da ist,
würdest rings um dich blicken und dich in Sicherheit schlafen legen,
würdest ruhen und niemand würde dich aufschrecken.

(aus Hiob 11)

Foto von Bernd E. Hagen, Verona 2010